

PRESSEINFORMATION



vom

5. März 2010

100 Jahre Mädchenabitur in Dessau

Kleine Ausstellung zeigt Originaldokumente

Wie der „Anhaltische Staats-Anzeiger“ am 13. März 1910 in einem Leitartikel berichtete, fand zwei Tage zuvor im Festsaal der Freimaurer-Loge „Esiko zum aufgehenden Licht“ in der Mariannenstraße die Entlassungsfeier der ersten Abiturientinnen des Mädchenrealgymnasialvereins Dessau statt. Rund 150 Gäste waren dazu erschienen.

Damit jährt sich am **11. März 2010** zum 100. Mal der Tag, an dem in unserer Stadt erstmals Mädchen das Abitur erhielten. Am 16. Juni 1906 war der Verein für Mädchenrealgymnasialkurse in Dessau e. V. gegründet worden – ein erster Versuch, Mädchen eine höhere Bildung zu vermitteln, als die allgemein übliche Volks- und Mittelschulbildung.

Eine kleine Ausstellung im Stadtarchiv Dessau-Roßlau widmet sich diesem Ereignis und zeigt noch bis zum 30. April 2010 einige Originaldokumente, u. a. zwei Stundenpläne.

Das Stadtarchiv Dessau-Roßlau kann zu den folgenden Öffnungszeiten besucht werden: dienstags und donnerstags von 8.00 bis 18.00 Uhr, mittwochs von 8.00 bis 16.00 Uhr und freitags von 8.00 bis 14.00 Uhr. Auch anlässlich des Tages der Archive am Samstag, dem 6. März 2010, kann die Ausstellung in der Zeit von 11.00 bis 17.00 Uhr besichtigt werden.